

Vortrag & Diskussion mit
Prof. Dr. Frieder Otto Wolf

GRUND KON SENS STATT LEIT KULTUR

Eine gemeinsame Veranstaltung
der **Rosa-Luxemburg-Stiftung**
Thüringen, der **Humanistischen**
Akademie Deutschland und
des **Humanistischen Verbandes**
Thüringen.

**19. März 2019, 18 Uhr,
Campus der Friedrich-Schiller-
Universität Jena, Hörsaal 8,
Carl-Zeiss-Straße 3, Jena**

In einer demokratischen Gesellschaft kann nicht »von oben« eine Leitkultur für das Zusammenleben verordnet werden. Wichtig ist ein Grundkonsens zwischen den verschiedenen Weltanschauungen und Religionen. Der Philosoph und Politikwissenschaftler Prof. Dr. Frieder Otto Wolf, *Freie Universität Berlin*, zeigt, worin ein solcher Grundkonsens unter Bedingungen von Pluralismus bestehen sollte. Als Präsident des *Humanistischen Verbandes Deutschlands* (2010–2017) prägte er dessen Leitspruch: »Humanismus muss praktisch sein«. Aktuell Präsident der *Humanistischen Akademie Berlin-Brandenburg*, war er lange Jahre Präsident der *Humanistischen Akademie Deutschland*. Für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN war Frieder Otto Wolf Abgeordneter im Europaparlament. Aktuell ist er Fellow im *Institut für Gesellschaftsanalyse der Rosa-Luxemburg-Stiftung*.



**Humanistische Akademie
Deutschland**



ROSA LUXEMBURG STIFTUNG THÜRINGEN

www.th.rosalux.de